

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

| | | |
|--------------|--|-----------|
| 21. Jahrgang | Ausgegeben zu Düsseldorf am 19. Februar 1968 | Nummer 25 |
|--------------|--|-----------|

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

| Glied.- Nr. | Datum | Titel | Seite |
|-----------------|-------------|--|-------|
| 20310 203308 | 26. 1. 1968 | Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers Tarifverträge für die Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes; Anschlußtarifverträge | 240 |
| 2134 | 1. 2. 1968 | RdErl. d. Innenministers Dienstanweisung für die Prüfer des Technischen Überwachungsdienstes der Landesfeuerweherschule NW. | 240 |
| 21504 | 23. 1. 1968 | RdErl. d. Innenministers Luftschutzhilfsdienst; Instandsetzung der FM-Geräte | 242 |

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

| Datum | | Seite |
|-------------|---|-------|
| | Innenminister | |
| 30. 1. 1968 | Bek. — Einziehung von Sera und Impfstoffen | 245 |
| 1. 2. 1968 | Bek. — Zulassung von Feuerlöschgeräten und Feuerlöschmitteln | 248 |
| | Arbeits- und Sozialminister | |
| 31. 1. 1968 | Bek. — Öffentliche Anerkennung der Träger der freien Jugendhilfe | 252 |
| | Hinweis | |
| | Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 5 v. 5. 2. 1968 | 253 |

I.

20310
203308

**Tarifverträge
für die Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes
Anschlußtarifverträge**

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4100 — 1.2 — IV:1 —
u. d. Innenministers — II A 2 — 13.01.01 — 15028 68 —
v. 26. 1. 1968

Der Bund, die Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL)
und die Vereinigung der Kommunalen Arbeitgeber-
verbände (VKA) haben die nachfolgend genannten
Anschlußtarifverträge geschlossen:

1. Zum Tarifvertrag über die Versorgung der Arbeit-
nehmer des Bundes und der Länder sowie von Arbeit-
nehmern kommunaler Verwaltungen und Betriebe
(Versorgungs-TV) vom 4. November 1966, der mit
dem Gem. RdErl. v. 17. 1. 1967 (SMBl. NW. 203308)
bekanntgegeben worden ist,
 - a) mit dem Verband der angestellten Ärzte Deutsch-
lands — Marburger Bund e. V. — am 9. Juni 1967
und
 - b) mit der Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forst-
wirtschaft am 5. Oktober 1967.
2. Zum Fünfzehnten Tarifvertrag zur Änderung und
Ergänzung des BAT vom 29. November 1966, der mit
dem Gem. RdErl. v. 18. 1. 1967 (SMBl. NW. 20310)
bekanntgegeben worden ist,

mit dem Verband der Angestellten im öffentlichen
Dienst e. V. am 20. Oktober 1967.
3. Zum Sechzehnten Tarifvertrag zur Änderung und
Ergänzung des BAT vom 1. Januar 1967, der mit dem
Gem. RdErl. v. 19. 4. 1967 (SMBl. NW. 20310) bekannt-
gegeben worden ist,

mit dem Verband der Angestellten im öffentlichen
Dienst e. V. am 20. Oktober 1967.
4. Zum Ersten Änderungsstarifvertrag zum Tarifvertrag
über die Versorgung der Arbeitnehmer des Bundes
und der Länder sowie von Arbeitnehmern kommunaler
Verwaltungen und Betriebe (Versorgungs-TV) vom
6. März 1967, der mit dem Gem. RdErl. v. 21. 12. 1967
(SMBl. NW. 203308) bekanntgegeben worden ist,
 - a) mit dem Berufsverband Katholischer Sozialarbeiter
am 19. Juli 1967,
 - b) mit dem Verband der angestellten Ärzte Deutsch-
lands — Marburger Bund e. V. — am 19. Juli 1967,
 - c) mit dem Verband der Angestellten im öffentlichen
Dienst am 19. Juli 1967,
 - d) mit der Gewerkschaft der Polizei am 21. August
1967,
 - e) mit der Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forst-
wirtschaft am 5. Oktober 1967 und
 - f) mit der Gemeinschaft tariffähiger Verbände von
Arbeitnehmern des öffentlichen Dienstes — GtV —
am 5. Oktober 1967.
5. Zum Tarifvertrag zur Änderung und Ergänzung der
Anlage 1a zum BAT (Angestellte in medizinischen
Hilfsberufen und medizinisch-technischen Berufen)
vom 24. Mai 1967, der mit dem Gem. RdErl. v. 7. 7. 1967
(SMBl. NW. 20310) bekanntgegeben worden ist,
 - a) mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christ-
lichen Gewerkschaftsbund Deutschlands — GOD —
am 1. August 1967,
 - b) mit dem Verband der weiblichen Angestellten am
25. September 1967,
 - c) mit dem Verband der Angestellten im öffentlichen
Dienst am 25. September 1967 und
 - d) mit der Gemeinschaft tariffähiger Verbände von
Arbeitnehmern des öffentlichen Dienstes — GtV —
am 25. September 1967.

6. Zum Tarifvertrag zur Änderung und Ergänzung der
Anlage 1a zum BAT vom 1. August 1967, der mit dem
Gem. RdErl. v. 7. 8. 1967 (SMBl. NW. 20310) bekannt-
gegeben worden ist,

mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christ-
lichen Gewerkschaftsbund — GOD — am 2. August
1967.

Die Anschlußtarifverträge haben den gleichen Inhalt
wie die Tarifverträge, die mit der Gewerkschaft Öffent-
liche Dienste, Transport und Verkehr und mit der Deut-
schen Angestellten-Gewerkschaft abgeschlossen und mit
den jeweils genannten Runderlassen bekanntgegeben
worden sind. Von der Bekanntgabe des Wortlautes der
Anschlußtarifverträge wird daher abgesehen.

— MBl. NW. 1968 S. 240.

2134

**Dienstanweisung
für die Prüfer des Technischen Überwachungsdienstes
der Landesfeuerwehrschule NW**

RdErl. d. Innenministers v. 1. 2. 1968 —
III B 3 — 32.42.8 — 6852 68

Das Mängelverzeichnis auf der Rückseite des Formulars
für den Prüfbericht — Anlage 1 zu meinem RdErl. v. 5. 8.
1959 (SMBl. NW. 2134) — erhält folgende Fassung:

Mängelverzeichnis

A) Motor

1. Kurbelgehäuse undicht
2. Kurbelwellen- oder -lagerschaden
3. Kurbelwelle hat Längsspiel
4. Kurbelwellenabdichtung vorn undicht
5. Kurbelwellenabdichtung hinten undicht
6. Andrehklaue abgenutzt
7. Andrehkurbel beschädigt
8. Halterung der Andrehkurbelführung schadhaf
9. Oldruckschalter funktioniert nicht
10. Ölstand im Motor nicht ausreichend
11. Fälliger Ölwechsel nicht durchgeführt
12. Verdichtungsdruck zu gering
13. Ventilspiel verstellt
14. Ventildeckel undicht (Ölverlust)
15. Auspufftopf schadhaf
16. Auspuffleitungen durchgebrannt
17. Auspuffdichtungen durchgeblasen
18. Endrohr für Abgasschlauch schadhaf
19. Vorwärmleitungen durchgerostet
20. Kupplung rutscht
21. Kupplung rückt nicht aus
22. Kupplung zu wenig Spiel
23. Kupplungsaustrücklager schadhaf
24. Kraftstofftank beschädigt
25. Kraftstofftank innen korrodiert
26. Tankdeckeldichtung fehlt
27. Tankdeckel schadhaf
28. Kraftstoffhahn undicht
29. Kraftstoffhahn verstopft
30. Kraftstoffleitungen beschädigt
31. Kraftstoffpumpe verschlissen
32. Mechanische Störung am Vergaser
33. Vergaserdüsen a) zu groß, b) zu klein
34. Vergaserdüsen verstopft
35. Vergaser korrodiert
36. Vergaserschwimmer beschädigt
37. Schwimernadelventil beschädigt
38. Zusatz- u. o. Beschleunigerpumpe arbeitet nicht
39. Bowdenzug zur Drosselklappe nicht in Ordnung

40. Gestänge zur Drosselklappe nicht in Ordnung
41. Bowdenzug zur Luftklappe nicht in Ordnung
42. Luftfilter beschädigt
43. Luftfilter verschmutzt
44. Keilriemen verschlissen
45. Keilriemen nicht ausreichend gespannt

B) Feuerlösch-Kreiselpumpe

46. Pumpengehäuse gerissen
47. Pumpenwelle verschlissen
48. Kugellager für Pumpenwelle ausgeschlagen
49. Wasserlager im Pumpendeckel ausgeschlagen
50. Laufräder schadhaf
51. Laufräder durch Fremdkörper verstopft
52. Distanzbuchse abgenutzt
53. Leitapparat beschädigt
54. Spaltwasserringe verschlissen
55. Pumpendeckel beschädigt
56. Festkupplung am Saugstutzen schadhaf
57. Gummidichtring der A-Saugkupplung schadhaf
58. Schmierstellen nicht in Ordnung
59. Ansaugsieb schadhaf
60. Absperrorgan undicht
61. Absperrorgan schadhaf
62. Spindel eines Absperrorgans beschädigt
63. Handrad des Absperrorgans schadhaf
64. B-Festkupplung schadhaf
65. Gummidichtring der B-Festkupplung schadhaf
66. Wasserablaßhahn beschädigt
67. Wasserablaßhahn nicht gangbar
68. Schleifringpackung verschlissen
69. Anlaufring beschädigt
70. Stopfbuchsenpackung undicht
71. Grundringe der Stopfbuchsenpackung verschlissen
72. Stopfbuchsenpresse beschädigt
73. Radialdichtringe der Pumpenwellenabdichtung undicht
74. Unterdruckmesser schadhaf
75. Überdruckmesser schadhaf
76. Zuleitung zum Überdruck- u. o. Überdruck-Unterdruckmesser verstopft
77. Zuleitung zum Überdruck- u. o. Überdruck-Unterdruckmesser schadhaf
78. Drehzahlmesser schadhaf
79. Antrieb für Drehzahlmesser nicht in Ordnung
80. Wendeklappe für Saug- u. Tankbetrieb schadhaf
81. Wendeklappe für Saug- u. Tankbetrieb undicht
82. B-Saugsiebe (Füllstutzen) schadhaf
83. Absperrvorrichtung für Schnellangriffseinrichtung undicht
84. Absperrvorrichtung im Füllstutzen des Wasserbehälters undicht
85. Absperrvorrichtung zur vorderen Saugleitung beschädigt
86. Gelenkwellenstrang zur Pumpe ausgeschlagen
87. Kupplung der Frontpumpe nicht in Ordnung
88. Pumpengetriebe verliert Öl
89. Ölwechsel im Pumpengetriebe erforderlich
90. Mechanische Pumpenschaltung nicht in Ordnung
91. Pneumatische Pumpenschaltung nicht in Ordnung
92. Gasregulierung vom Bedienungsstand nicht in Ordnung

C) Zündvorrichtung und elektrische Anlage

93. Magnetzündler schadhaf
94. Verteilerkappe schadhaf
95. Verteilerläufer schadhaf

96. Unterbrecherkontakte verstellt
97. Unterbrecherkontakte verschlissen
98. Drehzahlbegrenzer beschädigt
99. Drehzahlbegrenzer verstellt
100. Kurzschlußknopf schadhaf
101. Zündzeitpunkt verstellt
102. Zündkerzen abgenutzt
103. Zündkerzen mit falschem Wärmewert
104. Zündkerzenkappen beschädigt
105. Zündkabel schadhaf
106. Lichtmaschine erzeugt keinen Strom
107. Regler der Lichtmaschine defekt
108. Sicherungen schadhaf
109. Kontrolleuchte für Kühlgebläse ausgefallen
110. Kontrolleuchte für Oldruck ausgefallen
111. Arbeitsstellenscheinwerfer ausgefallen
112. Stecker für Arbeitsstellenscheinwerfer schadhaf
113. Kabel für Arbeitsstellenscheinwerfer schadhaf
114. Instrumentenleuchte ausgefallen
115. Betriebsstundenzähler schadhaf

D) Entlüftung

116. Gehäuse des Gasstrahlers schadhaf
117. Sperrklappe im Gasstrahler undicht
118. Sperrklappe im Gasstrahler nicht gangbar
119. Fangdüse schadhaf
120. Fangdüse verstopft
121. Strahldüse schadhaf
122. Strahldüse verstopft
123. Schalthahn für Gasstrahler undicht
124. Schalthahn für Gasstrahler schwergängig
125. Dichtungen am Gasstrahler durchgebrannt
126. Auspuffleitung zum Gasstrahler durchgebrannt
127. Entlüftungsventil in der Absaugleitung schadhaf
128. Wasserringentlüftungspumpe keine ausr. Saugleistung
129. Radialdichtringe der Wasserringentl. undicht
130. Schalthahn der Wasserringentl. undicht
131. Schalthahn der Wasserringentl. schadhaf
132. Schalthahn der Wasserringentl. nicht gangbar
133. Automatic-Ventil schadhaf
134. Sieb im Auffüllstutzen schadhaf
135. Sieb im Auffüllstutzen verstopft
136. Auffüllstutzen schadhaf
137. Drehkolbenentlüftungspumpe schadhaf
138. Reibrad der Drehkolbenentlüftungspumpe schadhaf
139. Antriebsrad der Drehkolbenentlüftungspumpe schadhaf
140. Ölzufuhr der Drehkolbenentlüftungspumpe unterbrochen
141. Doppelkolbenentlüftungspumpe schadhaf
142. Ent- u. Belüftungsventil schadhaf

E) Fahrgestell und Aufbau

143. Löschwasserbehälter schadhaf
144. Rostansätze im Löschwasserbehälter
145. Rundum-Kennleuchten nicht in Ordnung
146. Kontrolleuchte für Rundum-Kennleuchte schadhaf
147. Akustisches Verkehrswarngerät nicht in Ordnung
148. Schaltung der Rundum-Kennleuchte entspricht nicht d. Vorschrift
149. Bremswirkung der Betriebsbremse nicht ausreichend
150. Bremswirkung der Betriebsbremse einseitig
151. Pedalweg der Betriebsbremse zu groß
152. Bremswirkung der Feststellbremse nicht ausreichend
153. Bremswirkung der Feststellbremse einseitig
154. Hebelweg der Feststellbremse zu groß
155. Motorbremse zu geringe Bremswirkung

156. Motorbremse läßt sich nicht betätigen
157. Lenkungsspiel ist zu groß
158. Lenkung ist schwergängig
159. Abdeckhaube der Vorbaupumpe fehlt
160. Abdeckhaube der Vorbauseilwinde fehlt
161. Vordere Abschleppvorrichtung nicht abgedeckt
162. Rückblickspiegel schadhaf, blind
163. Schäden am Aufbau
164. Innenverkleidung beschädigt
165. Schlauchhalterriemen fehlt
166. Bereifung zu alt oder abgefahren
167. Rückstrahler fehlt oder beschädigt
168. Schlußleuchten beschädigt
169. Anhängerkupplung schadhaf
170. Rückfahrcheinwerfer beschädigt
171. Gummi des Scheibenwischerblattes schadhaf
172. Scheibenwischer schadhaf
173. Bodengruppe von unten weist Rostansätze auf

— MBl. NW. 1968 S. 240.

21504

Luftschutzhilfsdienst

Instandsetzung der FM-Geräte

RdErl. d. Innenministers v. 23. 1. 1968 —
V B 3 — 1.43

- 1 Zur Sicherstellung einer ständigen Betriebs- und Einsatzbereitschaft der fernmeldetechnischen Spezialgeräte sind folgende LSHD-eigene Fernmeldegerätwerkstätten eingerichtet worden:
 - 1.1 LS-Fernmeldegerätwerkstatt im LSHD-Zentrallager Euskirchen (Regierungsbezirk Köln),
 - 1.2 LS-Fernmeldegerätwerkstatt im LSHD-Zentrallager Lette (Regierungsbezirk Münster),
 - 1.3 LS-Fernmeldegerätwerkstatt in Detmold,
 - 1.4 LS-Fernmeldegerätwerkstatt in der Landesausbildungsstätte für den Luftschutzhilfsdienst Nordrhein-Westfalen in Wesel.
- 2 Die LS-Fernmeldegerätwerkstätten in Euskirchen, Lette und Detmold sind ein Teil der LSHD-Zentrallager. Die LS-Fernmeldegerätwerkstatt in Wesel ist aus organisatorischen Gründen der Landesausbildungsstätte in Wesel angegliedert. Die Dienst- und Fachaufsicht über diese Werkstatt übt der Leiter der Landesausbildungsstätte oder sein Vertreter aus. Für die wirtschaftliche Betreuung dieser Werkstatt bedient er sich des hauptamtlichen Personals der Landesausbildungsstätte. Die Zuständigkeit der einzelnen LS-Fernmeldegerätwerkstätten ergibt sich aus der Anlage. Die LS-Fernmeldegerätwerkstätten sind darüber hinaus verpflichtet, in Fällen besonderer Dringlichkeit auch Reparaturen an solchen LS-Fernmeldegeräten durchzuführen, die nicht zu ihrem Zuständigkeitsbereich gehören.
- 3 Die LS-Fernmeldegerätwerkstätten haben insbesondere folgende Aufgaben:
 - 3.1 Prüfung aller Fernmeldegeräte, Fehlereingrenzung und Fehlerbestimmung nach Schaltplänen und evtl. selbst erstellten Unterlagen;
 - 3.2 Instandsetzungen an fernmeldetechnischem Spezialgerät mit Ausnahme der in Nummer 6 und 7 genannten Reparaturen;
 - 3.3 Ergänzen des LS-Fernmeldegerätes einschließlich der Verbrauchsgüter und Reinigungsmittel;
 - 3.4 Verbesserungsvorschläge für die einzelnen Geräte auf Grund von Erfahrungen bei der Ausführung von Reparaturen;
 - 3.5 Mitarbeit bei Geräteuntersuchungen und Geräteprüfungen;

Anlage

- 3.6 Versuche mit Fernmeldegerät, Messungen, Auswertung;
- 3.7 Formänderungen nach gegebenen Richtlinien;
- 3.8 Vorschläge für das Aussondern von Geräten;
- 3.9 Aufstellung von Ersatzteilarten nach dem Umfang des Verbrauchs.
- 4 Die gesamte fernmeldetechnische Ausrüstung sollte jährlich mindestens einmal der zuständigen LS-Fernmeldegerätwerkstatt zur Überprüfung und Instandsetzung zugeführt werden.
 - 4.1 Mit der regelmäßigen Überprüfung und Instandsetzung ist sofort zu beginnen.
 - 4.2 Zu der fernmeldetechnischen Ausrüstung des LSHD gehören alle nachrichtentechnischen Geräte sowie die Funkkommandowagen, Lade- und Instandsetzungskraftwagen, Fernsprechkraftwagen und Funkkraftwagen.
 - 4.3 Die Überführung der fernmeldetechnischen Ausrüstung zur zuständigen LS-Fernmeldegerätwerkstatt ist möglichst mit anderen Dienstgeschäften zu verbinden, damit unnötige Kosten für den Transport vermieden werden. Diese Fahrten sind auf die erforderlichen Bewegungsfahrten anzurechnen.
- 5 Die Einrichtung der LS-Fernmeldegerätwerkstätten mit Werkzeugen, Prüf- und Meßgeräten wird jeweils durch besonderen Erlaß geregelt.
- 6 Die Durchführung kleinerer Instandsetzungen der Instandsetzungsstufen 1 und 2 ist Aufgabe des Personals der Lade- und Instandsetzungskraftwagen. Die Regierungspräsidenten teilen den LS-Orten ihres Bezirks mit, welcher LS-Fernmeldezug (mot) des überörtlichen LSHD für diese Arbeiten in Anspruch genommen werden kann.
- 7 Bereichswerkstätten der jeweiligen Herstellerfirma sind in Anspruch zu nehmen, soweit die Art der Reparatur dies zwingend erfordert. Darüber hinaus ist — wenn günstigere Instandsetzungsmöglichkeiten nicht zur Verfügung stehen — die Inanspruchnahme von Spezialwerkstätten der freien Wirtschaft dann zulässig, wenn
 - 7.1 die zuständige LS-Fernmeldegerätwerkstatt noch nicht voll arbeitsfähig ist,
 - 7.2 die technischen Einrichtungen in der LS-Fernmeldegerätwerkstatt unzureichend sind,
 - 7.3 fachkundiges Personal in der LS-Fernmeldegerätwerkstatt nicht zur Verfügung steht,
 - 7.4 die Instandsetzung in der LS-Fernmeldegerätwerkstatt aus wirtschaftlichen Erwägungen nicht vertretbar ist,
 - 7.5 es sich um einen Schaden handelt, dessen Behebung voraussichtlich zu Lasten eines Dritten vorgenommen wird.
- 8 Die organisatorische Durchführung der Instandsetzungen nach Nummer 4 sowie der zwischenzeitlich anfallenden Schäden regelt für die in Nummern 1.1, 1.2 und 1.3 aufgeführten LS-Fernmeldegerätwerkstätten der Regierungspräsident, in dessen Bezirk die LS-Fernmeldegerätwerkstatt liegt. Er hat sich mit den übrigen Regierungspräsidenten, die seiner LS-Fernmeldegerätwerkstatt zugewiesen sind, abzustimmen. Für die in Nummer 1.4 aufgeführte LS-Fernmeldegerätwerkstatt trifft der Leiter der Landesausbildungsstätte in Wesel nach Abstimmung mit dem Regierungspräsidenten in Düsseldorf die notwendigen organisatorischen Maßnahmen. Die getroffenen Regelungen sind den LS-Orten, den LSHD-Einheiten und — nachrichtlich — mir mitzuteilen.
- 9 Die LS-Fernmeldegerätwerkstatt in Wesel steht zusätzlich auch für Reparaturen solcher Fernmeldegeräte zur Verfügung, die von Lehrgangsteilnehmern zwecks Einsparung von Transportkosten mitgebracht werden. Nach Möglichkeit sollten die Helfer hierbei in der Instandhaltung der Geräte geschult werden.
- 10 Mein RdErl. v. 7. 10. 1964 (n. v.) — VIII A 4 — 1.43 — (SMBL. NW. 21504) wird aufgehoben.

Anlage

**Aufteilung des überörtlichen und örtlichen LSHD auf
die vorhandenen
LS-Fernmeldegerätwerkstätten**

| FM-Werkstatt | Landkreis bzw. LS-Ort |
|---|--|
| 1. Euskirchen (Reg.Bez. Köln) | 1.1 Überörtlicher LSHD in den Landkreisen |
| | 1.11 Regierungsbezirk Aachen |
| | Aachen |
| | Düren |
| | Erkelenz |
| | Geilenkirchen-Heinsberg |
| | Jülich |
| | Monschau |
| | Schleiden |
| | 1.12 Regierungsbezirk Köln |
| | Bergheim |
| | Bonn |
| | Euskirchen |
| Köln | |
| Oberbergischer Kreis | |
| Rheinisch-Bergischer-Kreis | |
| Siegbereich | |
| 1.13 Regierungsbezirk Arnsberg | |
| Altena | |
| Olpe | |
| Siegen | |
| 1.2 Örtlicher LSHD in den LS-Orten | |
| 1.21 Regierungsbezirk Aachen | |
| Aachen | |
| 1.22 Regierungsbezirk Köln | |
| Bad Godesberg | |
| Beuel | |
| Bonn | |
| Köln | |
| 1.23 Regierungsbezirk Arnsberg | |
| Altena | |
| Hüttental | |
| Siegen | |
| 2. Wesel (Reg.Bez. Düsseldorf) | 2.1 Überörtlicher LSHD in den Landkreisen |
| | 2.11 Regierungsbezirk Düsseldorf |
| | Dinslaken |
| | Düsseldorf-Mettmann |
| | Geldern |
| | Grevenbroich |
| | Kempen-Krefeld |
| | Kleve |
| | Moers |
| | Rees |
| Rhein-Wupper-Kreis | |

FM-Werkstatt

Landkreis bzw. LS-Ort

2.2 Örtlicher LSHD in den LS-Orten**2.21 Regierungsbezirk Düsseldorf**

Düsseldorf
Duisburg
Essen
Krefeld
Leverkusen
Moers
Mönchengladbach
Mülheim/Ruhr
Neuß
Oberhausen
Remscheid
Rheinhausen
Rheydt
Solingen
Velbert
Viersen
Walsum
Wuppertal

2.3 Landesausbildungsstätte Wesel**3. Lette**
(Reg.Bez. Münster)**3.1 Überörtlicher LSHD in den Landkreisen****3.11 Regierungsbezirk Münster**

Ahaus
Beckum
Borken
Coesfeld
Lüdinghausen
Münster
Recklinghausen
Steinfurt
Tecklenburg
Warendorf

3.12 Regierungsbezirk Arnsberg

Ennepe-Ruhr-Kreis
Iserlohn
Soest
Unna

3.2 Örtlicher LSHD in den LS-Orten**3.21 Regierungsbezirk Münster**

Bottrop
Datteln
Gelsenkirchen
Gladbeck
Herten
Marl
Münster
Recklinghausen

3.22 Regierungsbezirk Arnsberg

Bochum
Castrop-Rauxel
Dortmund
Hamm
Hattingen
Herne

| FM-Werkstatt | Landkreis bzw. LS-Ort |
|-----------------------------------|---|
| | Lünen Schwerte Wanne-Eickel Wattenscheid Witten |
| 4. Detmold (Reg. Bez. Detmold) | 4.1 Überörtlicher LSHD in den Landkreisen |
| | 4.11 Regierungsbezirk Detmold |
| | Bielefeld Büren Detmold Halle Herford Höxter Lemgo Lübbecke Minden Paderborn Warburg Wiedenbrück |
| | 4.12 Regierungsbezirk Arnsberg |
| | Arnsberg Brilon Lippstadt Meschede Wittgenstein |
| | 4.2 Örtlicher LSHD in den LS-Orten |
| | 4.21 Regierungsbezirk Detmold |
| | Bielefeld Minden |

— MBl. NW, 1968 S. 242.

II.**Innenminister****Einziehung von Sera und Impfstoffen**

Bek. d. Innenministers v. 30. 1. 1968 — VI B 5 — 62.01.13

Nach Mitteilung des Hessischen Ministers für Arbeit, Volkswohlfahrt und Gesundheitswesen vom 21. Dezember 1967 — III A 10 — 18 m 02 11 — ist die staatliche Gewährsdauer nachstehend aufgeführter Sera und Impfstoffe im 4. Quartal abgelaufen. Sie dürfen gemäß § 8 Arzneimittelgesetz nicht mehr zum Verkauf vorrätig gehalten, feilgehalten, verkauft oder sonst in den Verkehr gebracht werden.

Diphtherie-Sera

Kontroll-Nr. 7019—7027 (siebentausendneunzehn bis siebentausendsiebenundzwanzig)
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

Gasbrand-(Gasödem-)Sera

Kontroll-Nr. 652—656 (sechshundertzweiundfünfzig bis sechshundertsechsurdfünfzig)
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

Gasbrand-(Peritonitis-)Sera

Kontroll-Nr. 339 (dreihundertneununddreißig)
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

Rotlauf-Sera

| | |
|-----------------------|--|
| Kontroll-Nr. 56 u. 57 | (sechshundfünfzig und siebenundfünfzig) Asid-Institut GmbH, Lohhof/München |
| 2066 u. 2067 | (zweitausendsechshundsechzig und zweitausendsiebenundsechzig) Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 91 u. 92 | (einundneunzig und zweiundneunzig) Serumwerk Memmen über Hoya/Weser |
| 248 | (zweihundertachtundvierzig) Pfizer GmbH, Karlsruhe |

Tetanus-Sera

| | |
|----------------------|---|
| Kontroll-Nr. 136—139 | (einhundertsechshunddreißig bis einhundertneununddreißig) Asid-Institut GmbH, Lohhof/München |
| 7392—7394 | (siebentausenddreihundertzweiundneunzig bis siebentausend- dreihundertvierundneunzig) Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 7396—7420 | (siebentausenddreihundertsechshundneunzig bis siebentausend- vierhundertzwanzig) Behringwerke AG, Marburg/Lahn |

Testsera (flüssig) zur Bestimmung der Blutfaktoren A B 0

| | |
|------------------------|---|
| Kontroll-Nr. 1531—1587 | (eintausendfünfhunderteinunddreißig bis eintausendfünfhundert- siebenundachtzig) |
|------------------------|---|

Testsera (flüssig, agglutinierend) zur Bestimmung des Rh-Faktors D (Rh₀)

| | |
|------------------------|---|
| Kontroll-Nr. 3065—3068 | (dreitausendfünfundsechzig bis dreitausendachtundsechzig) |
|------------------------|---|

Testsera (flüssig, supplementwirksam) zur Bestimmung des Rh-Faktors D (Rh₀)

| | |
|------------------------|--|
| Kontroll-Nr. 4242—4274 | (viertausendzweihundertzweiundvierzig bis viertausend- zweihundertvierundsiebzig) |
| 4279—4282 | (viertausendzweihundertneunundsiebzig bis viertausend- zweihundertzweiundachtzig) |

Rohsera zur Bestimmung der Blutfaktoren M und N

| | |
|------------------------|---|
| Kontroll-Nr. 6019—6022 | (sechstausendneunzehn bis sechstausendzweiundzwanzig) |
|------------------------|---|

Trockenabgüsse zur Bestimmung der Blutfaktoren M und N

| | |
|---------------------------|--|
| Kontroll-Nr. 7002 u. 7003 | (siebentausendzwei und siebentausendrei) |
|---------------------------|--|

Salmonella-Sera (diagnostische)

| | |
|----------------------------------|---|
| Kontroll-Nr. 380 | (dreihundertachtzig) |
| absorb. polyvalentes Serum | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 389 | (dreihundertneunundachtzig) |
| absorb. polyvalentes Serum | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 301 u. 302 | (dreihunderteins und dreihundertzwei) |
| 0-Faktoren- Serum | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 305 u. 307 | (dreihundertfünf und dreihundertsieben) |
| 0-Faktoren- Serum | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |

| | | |
|---------------------------------|--|-------------------------------|
| 310—312 O-Faktoren- Serum | (dreihundertzehn bis dreihundertzwölf) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 129 H-Faktoren- Serum | (einhundertneunundzwanzig) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |

Diphtherie- und Diphtherie-Mischimpfstoffe

| | | |
|--------------------|---|------------------------------------|
| Kontroll-Nr. 41 DT | (einundvierzig) | Asid-Institut GmbH, Lohhof/München |
| 408 u. 413 DT | (vierhundertacht und vierhundertdreizehn) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 409 u. 414 DPT | (vierhundertneun und vierhundertvierzehn) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |

Impfstoff gegen atypische Geflügelpest

| | | |
|----------------------|---|------------------------------------|
| Kontroll-Nr. 208—214 | (zweihundertacht bis zweihundertvierzehn) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 216 | (zweihundertsechzehn) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 125 | (einhundertfünfundzwanzig) | Impfstoffwerk Friesoythe/Oldenburg |
| 56—59 | (sechsfundfünfzig bis neunundfünfzig) | Lohmann u. Co., Cuxhaven |
| 510 AMD | (fünfhundertzehn) | VEMIE Veterinär Chemie, Kempen |

Poliomyelitis-Impfstoffe (inaktivierte)

| | | |
|------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| Kontroll-Nr. 341 | (dreihunderteinundvierzig) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 348 | (dreihundertachtundvierzig) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 349 | (dreihundertneunundvierzig) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |

Poliomyelitis-Mischimpfstoffe

| | | |
|-----------------------|---|-------------------------------------|
| Kontroll-Nr. 67 DTPol | (siebenundsechzig) | Farbenfabriken Bayer AG, Leverkusen |
| 68 DTPol | (achtundsechzig) | Farbenfabriken Bayer AG, Leverkusen |
| 71 u. 73 DTPol | (einundsiebzig und dreiundsiebzig) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 78 u. 79 DTPol | (achtundsiebzig und neunundsiebzig) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 467 DTPol | (vierhundertsiebenundsechzig) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 473 u. 475 DTPol | (vierhundertdreiundsiebzig und vierhundertfünfundsechzig) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |
| 503 MaDTPol | (fünfhundertdrei) | Behringwerke AG, Marburg/Lahn |

Rotlauf-Impfstoffe

Kontroll-Nr. 428 u. 429 (vierhundertachtundzwanzig und vierhundertneunundzwanzig)
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

Tetanus-Impfstoffe und Mischimpfstoffe

Kontroll-Nr. 138—140 (einhundertachtunddreißig bis einhundertvierzig)
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

142 u. 144 (einhundertzweiundvierzig und einhundertvierundvierzig)
Tet
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

145 (einhundertfünfundvierzig)
TABTet
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

15 (fünfzehn)
Asid-Institut GmbH, Lohhof/München

Tuberkuline

129 (einhundertneunundzwanzig)
Alt-
Tuberkulin
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

63 u. 64 (dreiundsechzig und vierundsechzig)
Rinder-
Einheits-
Tuberkulin
Asid-Institut GmbH, Lohhof/München

59 u. 60 (neunundfünfzig und sechzig)
Rinder-
Einheits-
Tuberkulin
Behringwerke AG, Marburg/Lahn

— MBl. NW. 1968 S. 245.

Zulassung von Feuerlöschgeräten und Feuerlöschmitteln

Bek. d. Innenministers v. 1. 2. 1968 —
III B 3 — 32.43.2 — 6403 68

Anlage

Auf Grund der ordnungsbehördlichen Verordnung über Feuerlöschgeräte und Feuerlöschmittel vom 1. Dezember 1964 (GV. NW. S. 339; SGV. NW. 2061) habe ich nach Durchführung der vorgeschriebenen Prüfungen auf Vorschlag der Amtlichen Prüfstelle für Feuerlöschmittel und -geräte in Münster (Westf.) die in der Anlage aufgeführten Feuerlöschgeräte und Feuerlöschmittel für die Herstellung und den Vertrieb innerhalb der Bundesrepublik Deutschland neu zugelassen.

Diese Zulassungen haben nach Abschnitt 1 der Verwaltungsvereinbarung über die Prüfung und Zulassung oder Anerkennung von Feuerschutzgeräten (RdErl. v. 12. 11. 1956 — SMBl. NW. 2134) für das ganze Bundesgebiet Gültigkeit.

Zugelassene Feuerlöschgeräte müssen zum Vertrieb im Inland mit dem vorgeschriebenen Zulassungsvermerk versehen sein.

Bezug: Bek. v. 23. 5. 1967 (MBl. NW. S. 699).

Anlage

Zulassungen

| Lfd. Nr. | Hersteller: | Feuerlöschgeräte Feuerlöschmittel: | Zulassungs- Kenn-Nr.: | zugelassen für Brandklasse: |
|---|---|---|--------------------------|---|
| | | a) Hersteller-Typbezeichnung b) Bauart-Kurzzeichen | | |
| Mit Wirkung vom 28. Juni 1967 | | | | |
| 1 | Bavaria-Feuerlösch- Apparatebau Albert Loos 85 Nürnberg 10 Veillodter Straße 1 | „Bavaria“-Pulverlöcher DIN Pulver 6 a) P 6 DS b) P 6 L | P 1 — 46/66 | B, C, E |
| 2 | Minimax AG 7417 Urach (Württ.) | „Minimax“-Metallbrand- Sonderlöscher a) PGM 12 b) PM 12 H | P 2 — 1/67 | D, sowie für Brände von Alkalimetallen, anderen brenn- baren Alkali- verbindungen und Uran *) *) mit Pulver- brause |
| 3 | dito | „Minimax“-Metallbrand- Sonderlöscher a) PGM 12 b) PM 12 H | P 2 — 2/67 | D, sowie für Brände von Alkalimetallen, anderen brenn- baren Alkali- verbindungen und Uran *) *) mit Pulver- brause |
| Mit Wirkung vom 19. Juli 1967 | | | | |
| 4 | Dr. H. Schmittmann GmbH 562 Velbert/Rheinl. Langenhorster Straße 30 | Spezial-Löschpulver „Ultra-Fulgin S“ Das Löschpulver darf nur in Geräten verwendet werden, mit denen es ge- prüft und zugelassen worden ist | PL — 2/67 | A, B, C, D **), E *) *) bis 1000 V **) nur in Geräten mit Pulver- brause, auch für Alkali- metalle |
| 5 | A. Werner u. Co. 5414 Vallendar/Rhein | „Werner“-Pulverlöcher DIN Pulver 1 a) PD 1 GA b) PG 1 L | P 1 — 16/67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 6 | dito | „Werner“-Pulver-Sonderlöscher a) PD 2 GA b) PG 2 L | P 2 — 5/67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| Mit Wirkung vom 26. Juli 1967 | | | | |
| 7 | Lothar Miczka KG 4370 Marl/Westf. Lasallestraße 13 | „Löschfix P“ oder „Löschboy P“ Vergaserbrandlöscher a) Löschfix P oder Löschboy P b) PG 0,15 L | P 2 — 6/67 | B, E *) *) bis 1000 V |
| Mit Wirkung vom 6. Oktober 1967 | | | | |
| 8 | Döka-Feuerlöschapparatebau F. Döberitz 35 Kassel Hafenstraße 7 | „Döka“-Pulverlöcher DIN Pulver 6 a) P 6 D b) P 6 L | P 1 — 19/67 | B, C, E |
| Mit Wirkung vom 10. Oktober 1967 | | | | |
| 9 | Deutsche Feuerlöscher Bauanstalt Wintrich & Co. 614 Bensheim a. d. B. | „Wintrich“-CO ₂ -Löschgerät (CO ₂ -Schnee) a) C 12 b) 2 K 6 | P 3 — 5/65 | B, E |

| Lfd. Nr. | Hersteller: | Feuerlöschgeräte Feuerlöschmittel: a) Hersteller-Typbezeichnung b) Bauart-Kurzzeichen | Zulassungs- Kenn-Nr.: | zugelassen für Brandklasse: |
|--|--|--|--------------------------|--------------------------------|
| 10 | Karlheinz Rapp 2 Hamburg-Wandsbeck Gehöhlweg 18 | „NU-Swift“ Pulverlöschgerät Zwillingsanordnung auf Karre a) G 1660 b) 2 P 12 L | P 3 — 4/67 | B, C, E |
| 11 | Heinz Keilholz 6239 Eppstein/Vocken- hausen/Ts. Hauptstraße 61 | „Taunus“-Pulverlöscher DIN Pulver 12 a) P 12 LS b) P 12 L | P 1 — 17/67 | B, C, E |
| 12 | dito | „Taunus“-Pulverlöscher DIN Pulver 1 a) P 1 b) PG 1 L | P 1 — 23/67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 13 | dito | „Taunus“-Pulverlöscher Sonderlöscher a) P 2 b) PG 2 L | P 2 — 8/67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| Mit Wirkung vom 15. November 1967 | | | | |
| 14 | Sicli Löschgeräte Gesellschaft mbH 5 Köln-Dellbrück Paffratherstraße 13—15 | „Sicli“-Pulverlöschgerät auf Handkarre a) P 50 A b) PG 50 H | P 3 — 5/67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 15 | dito | „Sicli“-Pulverlöschgerät auf Handkarre a) P 50 B b) P 50 H | P 3 — 6/67 | B, C, E |
| 16 | dito | „Sicli“-Kohlensäureschnee-Löschgerät auf Einachsahrgestell a) KS 30 b) K 30 | P 3 — 7/67 | B, E |
| Mit Wirkung vom 29. November 1967 | | | | |
| 17 | Bavaria Feuerlösch- Apparatebau Albert Loos 85 Nürnberg 10 Veillodterstraße 1 | „Bavaria“-Pulverlöscher DIN Pulver 1 a) P 1 GD b) PG 1 L | P 1 — 21/67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 18 | dito | „Bavaria“-Pulverlöscher DIN Pulver 6 a) PG 6 D b) PG 6 L | P 1 — 22/67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 19 | CEAG Concordia Elektrizitäts-Aktiengesellschaft 46 Dortmund Münsterstraße 231 | „CEAG“-Feuerlöscher DIN Halon 0,8 a) CK 0,8 b) Ha 0,8 L | P 1 — 25/67 | B, C, E |
| 20 | dito | „CEAG“-Feuerlöscher DIN Halon 2 a) CK 2 b) Ha 2 L | P 1 — 26/67 | B, C, E |
| 21 | Cosmos-Feuerlösch- gerätebau GmbH 68 Mannheim B 1, 3—5 | „Cosmos“-Pulverlöscher DIN Pulver 6 a) PS 6 b) P 6 L | P 1 — 27/67 | B, C, E |
| 22 | dito | „Cosmos“-Pulverlöscher DIN Pulver 12 a) PS 12 b) P 12 L | P 1 — 28/67 | B, C, E |

| Lfd. Nr. | Hersteller: | Feuerlöschgeräte Feuerlöschmittel: a) Hersteller-Typbezeichnung b) Bauart-Kurzzeichen | Zulassungs- Kenn-Nr.: | zugelassen für Brandklasse: |
|---------------------------------------|--|--|---|--------------------------------|
| 23 | Gloria-Werke H. Schulte-Frankenfeld KG 4724 Wadersloh/Westf. | „Gloria“-Pulverlöcher DIN Pulver 1 a) PG 1 K b) PG 1 L | P 1 — 34:67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 24 | ditto | „Gloria“-Pulverlöcher DIN Pulver 6 a) P 6 K b) P 6 L | P 1 — 35:67 | B, C, E |
| Mit Wirkung vom 8. Januar 1968 | | | | |
| 25 | Brandag-Schutz K. H. Dickmann 498 Bünde/Westf. Bachstraße 10—12 | „Brandag“-Kohlensäurelöcher (CO ₂ -Schnee) a) Polar 6 b) K 6 | P 1 — 9:67 | B, E |
| 26 | ditto | „Brandag“-Pulverlöcher DIN Pulver 6 a) P 6 b) P 6 H | P 1 — 15:67 | B, C, E |
| 27 | Total Kommanditgesellschaft Foerstner & Co. 6802 Ladenburg/Neckar | „Total“-Sonderlöcher a) Hal 1 b) Ha 0,6 L | P 2 — 10:67 Nur für Zwecke des BMVtdg | B, C, E |
| 28 | ditto | „Total“-Sonderlöcher a) Hal 2,5 b) Ha 1,5 L | P 2 — 11:67 Nur für Zwecke des BMVtdg | B, C, E |
| 29 | Walther & Cie AG 5 Köln-Dellbrück Waltherstraße 51 | „Walther“-Pulverlöcher DIN Pulver 6 a) P 6 S b) P 6 L | P 1 — 30:67 | B, C, E |
| 30 | ditto | „Walther“-Pulverlöcher DIN Pulver 12 a) P 12 S b) P 12 L | P 1 — 31:67 | B, C, E |
| 31 | ditto | „Walther“-Pulverlöcher DIN Pulver 6 a) P 6 GS b) PG 6 L | P 1 — 32:67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 32 | ditto | „Walther“-Pulverlöcher DIN Pulver 12 a) P 12 GS b) PG 12 L | P 1 — 33:67 | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 33 | CEAG Concordia Elektrizitäts-Aktiengesellschaft 46 Dortmund Münsterstraße 231 | „CEAG“-Pulverlöcher DIN Pulver 6 a) P 6 BP b) PG 6 H | P 1 — 38:67 Nur für Zwecke der Bundespost | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |
| 34 | ditto | „CEAG“-Pulverlöcher DIN Pulver 12 a) P 12 BP b) PG 12 H | P 1 — 39:67 Nur für Zwecke der Bundespost | A, B, C, E *) *) bis 1000 V |

Arbeits- und Sozialminister**Öffentliche Anerkennung
der Träger der freien Jugendhilfe**

Bek. d. Arbeits- und Sozialministers v. 31. 1. 1968 —
IV B 2 — 6000.71.3

Als Träger der freien Jugendhilfe wurde nach § 9 des Gesetzes für Jugendwohlfahrt vom 11. August 1961 (BGBl. I S. 1206) in Verb. mit § 21 des Gesetzes zur Ausführung des Gesetzes für Jugendwohlfahrt vom 1. Juli 1965 (GV. NW. S. 248/SGV. NW. 216) am 18. 4. 1966 öffentlich anerkannt:

Die Arbeiterwohlfahrt, Bezirk Ostliches Westfalen e. V., Sitz Bielefeld.

Ferner folgende ihr als Mitglieder angehörenden Kreis- und Ortsverbände:

Kreisverband Bielefeld-Stadt, Bielefeld

Kreisverband Lippe, Lage

Ortsvereine:

Berlebeck
Blomberg
Brakelsiek
Detmold
Ehrentrup
Eichholz-Remminghausen
Elbrinxen
Heiden
Heidenoldendorf
Heiligenkirchen
Horn
Lage
Pivitsheide
Pottenhausen
Schlangen
Billinghausen
Asemissen-Bechterdissen
Asmissen
Brake
Helpup
Hohenhausen
Holzhausen-Sylbach
Kachtenhausen
Lemgo
Lipperreihe
Lockhausen
Oerlinghausen
Bad Salzuffen
Silixen
Schötmar
Stemmen
Werl-Aspe
Wüsten

Kreisverband Herford-Stadt, Herford

Kreisverband Herford-Land, Herford

Ortsvereine:

Ahle
Bünde
Belke-Steinbeck
Dreyen
Dünne
Eickum
Enger
Ennigloh
Falkendiek
Gohfeld-Melbergen
Herringhausen

Hiddenhausen
Hunnebrock-Hüffen-Werfen
Kirchlengern
Klosterbauerschaft-Stift-Quernheim
Lippinghausen
Löhne-Bhf.
Löhne-Ort
Mennighüffen
Oberbeck
Oetinghausen
Rödinghausen
Schweicheln-Bermbeck
Schwenningdorf
Spenge
Südlengern
Sundern
Valdorf
Westerenger

Kreisverband Minden, Minden

Ortsvereine:

Babbenhausen-Oberbecksen
Böhlhorst
Dehme
Dützen
Eidinghausen
Gorpsen-Vahlßen
Hahlen
Häverstädt
Holzhausen-Porta
Lerbeck
Leteln
Lohe
Lohfeld
Minden
Möllbergen
Neesen
Nordhemmern
Bad Oeynhausen
Päpinghausen
Petershagen
Rehme
Stemmer
Werste
Wulferdingsen
Wülpe

Kreisverband Bielefeld-Land und Halle, Hillegossen

Ortsvereine:

Altenhagen
Babenhausen
Brackwede
Brönninghausen
Brake
Niederdornberg-Deppendorf
Heepen
Gadderbaum
Großdornberg
Hillegossen
Isselhorst
Jöllenbeck
Kirchdornberg
Lämershagen
Milse
Oldentrup
Quelle
Senne I

| | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| Sennestadt | Steinheim |
| Ubbedissen | Warburg |
| Ummeln | |
| Uerentrup | Kreisverband Büren, Büren |
| Vilsendorf | Ortsvereine: |
| Amshausen | Büren |
| Bockhorst | Salzkotten |
| Borgholzhausen | |
| Bokel | Kreisverband Wiedenbrück, Gütersloh |
| Halle | Ortsvereine: |
| Hesselteich | Avenwedde-Friedrichsdorf |
| Künsebeck | Gütersloh |
| Loxten | Rheda |
| Oesterweg | Wiedenbrück |
| Peckeloh | Spexard |
| Versmold | |
| Kreisverband Paderborn, Paderborn | Kreisverband Lübbecke, Lübbecke |
| Ortsvereine: | Ortsvereine: |
| Neuhaus | Börninghausen-Eininghausen |
| Paderborn | Holsen |
| | Holzhausen-Heddinghausen |
| Kreisverband Höxter-Warburg, Höxter | Levern |
| Ortsvereine: | Lübbecke |
| Beverungen | Oppenwehe |
| Brakel | Pr. Oldendorf |
| Höxter | Schnathorst |
| Sandebeck | Espelkamp-Mittwald |

— MBl. NW. 1968 S. 252.

Hinweis

Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 5 v. 5. 2. 1968

(Einzelpreis dieser Nummer: 0,50 DM zuzügl. Portokosten)

| Güted.- Nr. | Datum | | Seite |
|----------------|-------------|--|-------|
| 2124 | 24. 1. 1968 | Verordnung zur Änderung der Hebammengebührenordnung Nordrhein-Westfalen | 18 |
| 232 | 21. 1. 1968 | Verordnung über die Übertragung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde auf die Gemeinde Pelkum, Landkreis Unna | 19 |
| 232 | 29. 1. 1968 | Verordnung über die Übertragung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde auf die Stadt Unna, Landkreis Unna | 19 |
| 7831 | 23. 1. 1968 | Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Gesetz zur Bekämpfung der Dasselfliege | 19 |

— MBl. NW. 1968 S. 253.



Einzelpreis dieser Nummer 1,40 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen.

Wenn nicht innerhalb von acht Tagen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.
Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 14,— DM, Ausgabe B 15,20 DM.

Die genannten Preise enthalten 5% Mehrwertsteuer.